

Jahresrückblick

Strolche Rhein-Neckar gGmbH

2022



Unser Jahresrückblick gibt Auskunft über das abgelaufene Jahr, Highlights, Projekte, die Betreuungszahlen, die Personalentwicklung und die Finanzierung.



STROLCHE
Rhein-Neckar gGmbH

Inhalt

1. EINLEITUNG:	2
2. ENTWICKLUNG DES UNTERNEHMENS UND FINANZEN:	3
3. NEUER KINDERGARTEN.....	7
4. BAUARBEITEN UND RENOVIERUNGEN.....	8
5. AUFGABEN DER GESCHÄFTSFÜHRUNG:	10
6. VUCA WELT	13
7. PÄDAGOGISCHE FÜHRUNGSKRÄFTE.....	14
8. PERSONAL:	14
9. AUSBILDUNG, STUDIUM UND FORTBILDUNG:	16
10. GRUPPENBELEGUNG UND GRUPPENGESCHEHEN:	21
11. AUSBLICK AUF 2023	28
12. AUSBLICK FINANZEN 2023.....	28
13. ABBILDUNGSVERZEICHNIS	29

1. Einleitung:

Im 3. Corona-Jahr, wurde vieles einfacher. Corona verlor an Brisanz. Es war fast die Normalität, dass Kinder oder Mitarbeiter an Corona erkrankten. Testen und Masken gehörten weiterhin zum Alltag. Viele Mitarbeiter hatten trotz 3-fach Impfung mehrmals Corona, folglich wurde die Impfdebatte kaum noch geführt. Eine Meldepflicht ans Gesundheitsamt gab es bald nicht mehr. Schwere Atemwegserkrankungen, die nicht unbedingt Corona sein mussten, häuften sich zum Ende des Jahres 2022.

Die ersten Fortbildungen konnten wieder in Präsenz durchgeführt werden.

Die vielen Probleme und Verzögerungen auf der ewigen Baustelle Wiesenstraße 6 waren irgendwann im Winter 2022 vergessen und wir freuen uns über die neuen Räume, die neuen Möbel und die neue Telefonanlage.

An unserer wunderschönen Weihnachtsfeier nahmen 48 charmante und elegante Menschen teil und feierten mit uns, dass dies endlich wieder möglich war.

Alle unsere vakanten Stellen sind mit motivierten Mitarbeitern besetzt worden und wir blicken mit Zuversicht ins neue Jahr.

2. Entwicklung des Unternehmens und Finanzen:

Entwicklung des Unternehmens:

	Gruppen	Betreuungsstunden pro Tag	Beschäftigte übers Jahr	Kinder
2009	4	12	15	40
2010	6	31	25	60
2011	7	41	29	85
2012	8	51	34	110
2013	8	55	36	110
2014	9	68,5	44	120
2015	9	68,5	47	120
2016	9	68,5	50	120
2017	9	72,5	53	120
2018	10	82,5	59	145
2019	10	82,5	68	145
2020	10	82,5	59	145
2021	10	82,5	59	145
2022	10	82,5	55	145

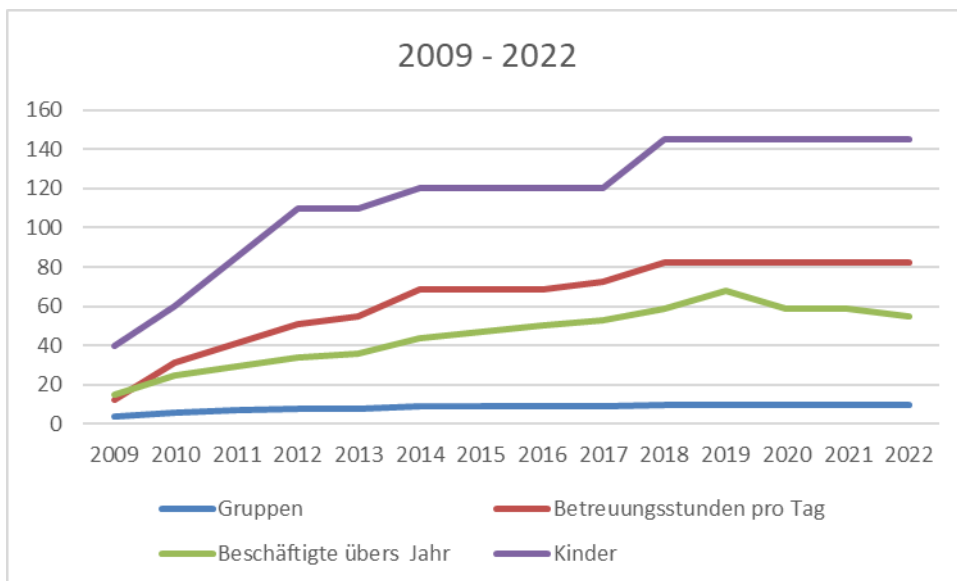


Abbildung 1 Entwicklung Verein / gGmbH

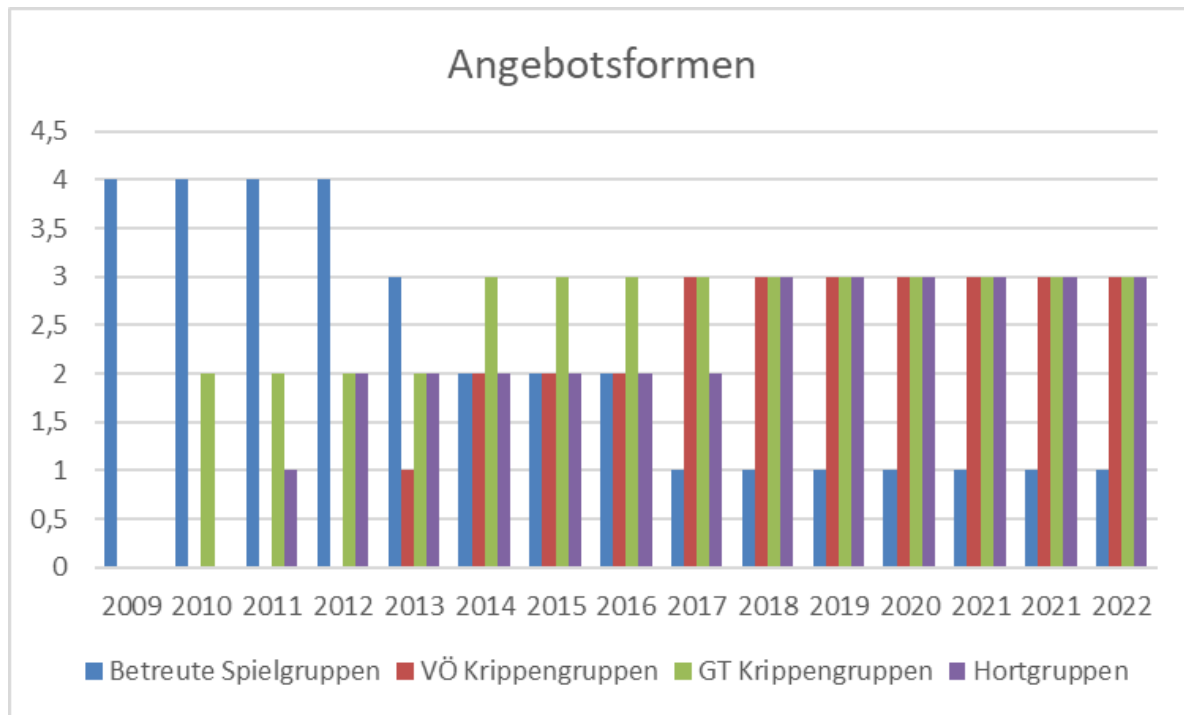


Abbildung 2 Angebotsformen 2009 – 2022

Finanzen:

Das Kapital (die Rücklage) des Vereins konnte nur in den Zeiten vor 2016 aufgebaut werden und der Kapitalabbau steht in direktem Zusammenhang mit der Umwandlung der Betreuten Spielgruppen in Krippengruppen. (siehe Abbildung 2).

Investitionen dürfen alle Träger am Ort ein Jahr zuvor anmelden und durch den Gemeinderat genehmigen lassen. Bei diesen Ausgaben hätten wir auch 2022 weiterhin 30% aus Eigenmitteln finanzieren müssen.

Leider sind unsere Rücklagen aufgebraucht, so dass wir schon seit 3 Jahren keine Investitionen mehr beantragen. Durch die Verträge mit der Gemeinde müssen wir alle unerwarteten Einnahmen aus dem Hort- und Krippenbereich wie Erstattungen der Krankenkassen an die Gemeinde zurückzahlen, so dass unser Grundkapital nicht gesteigert werden kann. Unsere Rücklage, welche in 25 Jahren durch die vielen Betreuten Spielgruppen und dort in erster Linie durch Rückerstattungen der

Krankenkassen z.B. für Beschäftigungsverbote sowie durch ehrenamtliche Geschäftsführung und durch Mitgliedsbeiträge entstanden ist, ist abgebaut.

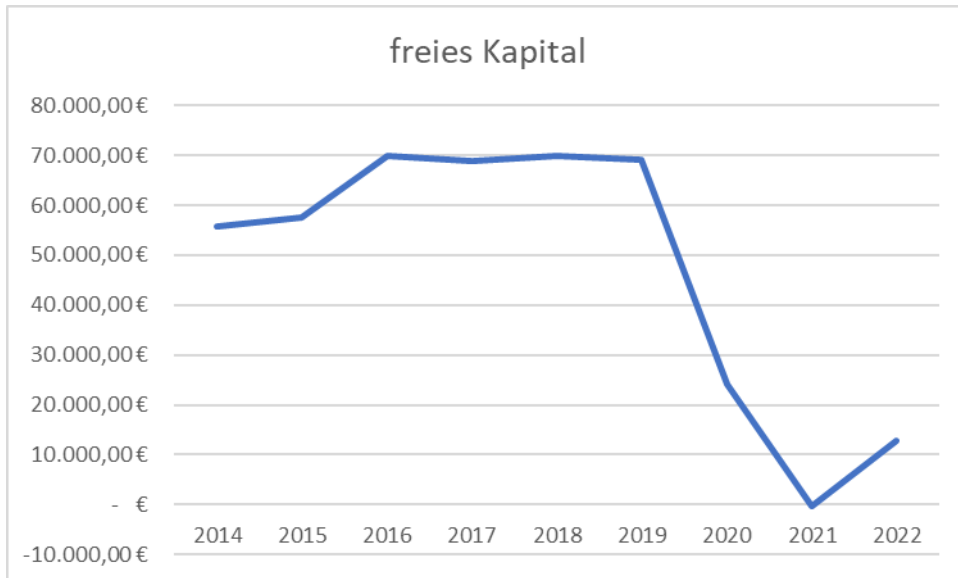


Abbildung 3 freies Kapital Verein/gGmbH

Durch den Wegfall der Mitgliedsbeiträge nach der Umwandlung in eine gGmbH sind wir seit 2020 auf Spenden angewiesen.

Unsere Spender und Sponsoren haben wir auf unserer Homepage hinterlegt.

All diesen Spendern danken wir hiermit herzlich für ihre Unterstützung.

Einnahmen	Summe aller 4 Sparten	Krippen 60 Kinder	Hort 75 Kinder	Betr. Spg. 10 Kinder	gGmbH
freies Kapital					- 218,97 €
Elternbeiträge	319.217,14 €	184.484,64 €	124.628,00 €	10.104,50 €	
Essensgeld von Eltern	81.655,70 €	30.190,00 €	51.465,70 €	- €	
Rückerstattungen Krankenkassen U2	36.814,03 €	36.814,03 €	- €		
Erstattungen, sonstige Einnahmen	2.962,00 €	2.962,00 €			
Zuschüsse der Gemeinde St. Leon-Rot Kinder	53.520,00 €	22.015,00 €	28.475,00 €	3.030,00 €	
Einnahmen durch Veranstaltungen	- €	- €	- €	- €	
Gute Kita Inklusionsförderung	- €				
Corona Maßnahmen Rückerstattung					24.000,00 €
Spenden					3.701,25 €
sonstige Einnahmen z.B. Hortzuschlag Regierungspr.	80.348,28 €	- €	52.866,00 €		
Summe Einnahmen	574.517,15 €	276.465,67 €	257.434,70 €	13.134,50 €	27.482,28 €
Ausgaben					
Gute Kita Inklusionsausgaben Vorausleistungen					9.762,97 €
Ausgaben Gesellschaft					
Personalkosten	1.594.153,09 €	1.174.773,16 €	382.294,21 €	37.085,72 €	
Personalkosten Verwaltung	251.701,44 €	176.191,01 €	62.925,36 €	12.585,07 €	
Personalkosten Reinigung + Hausmeister	105.251,95 €	67.776,96 €	33.320,00 €	4.154,99 €	
EDV Bürokosten	28.217,59 €	21.198,18 €	6.055,77 €	963,64 €	
Miete, Energie und Müll	21.289,57 €	15.997,15 €	2.000,58 €	3.291,84 €	
Versicherungen	11.322,95 €	7.926,07 €	2.830,73 €	566,15 €	
Steuerbüro	29.643,90 €	21.016,19 €	7.244,13 €	1.383,58 €	
Essen	85.999,78 €	31.266,16 €	54.733,62 €	- €	
Sonstige Kosten	74.672,96 €	45.753,23 €	24.034,58 €	4.885,15 €	
Summe Ausgaben	2.202.253,23 €	1.561.898,11 €	575.438,98 €	64.916,14 €	9.762,97 €
reeller Zuschuss der Gemeinde	1.645.197,46 €	1.285.432,44 €	318.004,28 €	41.760,74 €	
Anteil Elternbeiträge/ Ausgaben	18%	14%	31%	16%	
freies Kapital	12.677,29 €	- €	- €	5.042,02 €	17.719,31 €

Abbildung 4 Jahresabschluss 2022

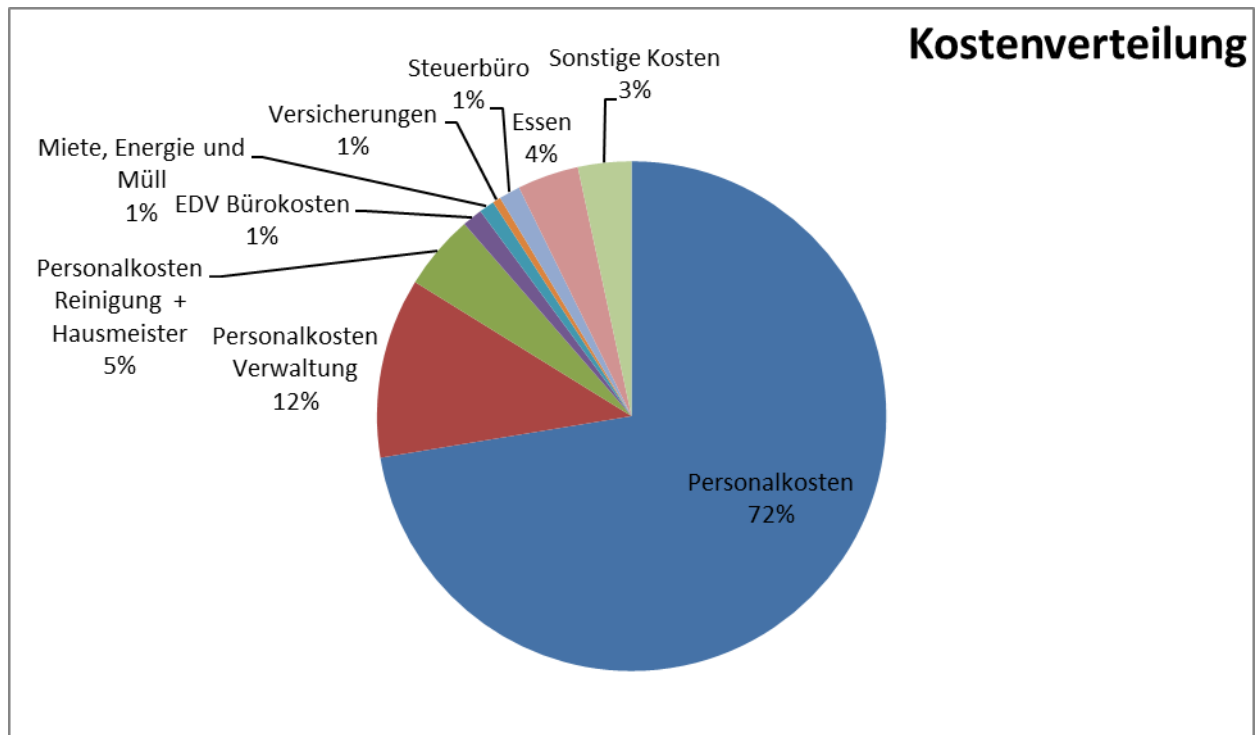


Abbildung 5 Kostenverteilung

3. Neuer Kindergarten

Im Sommer 2022 wollten wir unsere Chance nutzen, um doch noch die Trägerschaft für den neuen Kindergarten zu übernehmen. Obwohl bereits im Juni 2021 auf einer Gemeinderatssitzung beschlossen worden war, dass die Gemeinde mit uns in Verhandlung treten soll, geschah dies bis zum Mai 2022 nicht. Doch dann sollte schnell eine Beiratslösung erarbeitet werden, die es der Gemeinde ermöglichen sollte, mehr Einfluss an der Strolche Rhein-Neckar gGmbH zu nehmen. Wir stimmten dem zu. Eine Rechtsanwältin im Gesellschaftsrecht wurde von uns beauftragt, diese Beiratslösung samt Satzungsänderung und Notartermin mit einem Anwalt der Gemeinde zu erarbeiten. **Wir wiesen von Anfang an darauf hin, dass wir für die Planung eines neuen Kindergartens eine Vorlaufzeit von einem Jahr benötigen.**

Da andere Themen im Gemeinderat Vorrang hatten, haben wir unsere Deadline auf den 01.10.2022 verlängert. Nun hätten wir noch 6 Wochen Zeit gehabt, um, bis zu den Anmeldetagen, den Eltern einen Kindergartenplatz für das Schuljahr 2023/24 anbieten zu können. Leider wurde unser Anliegen im Gemeinderat wieder nicht behandelt. Als dann auch noch die finanziellen Rahmenbedingungen, zu denen wir

die Trägerschaft übernehmen sollten, aufgrund der finanziellen Notlage der Gemeinde anders aussahen als vereinbart, zogen wir die Reißleine und lehnten die Trägerschaft endgültig ab.

4. Bauarbeiten und Renovierungen

Im **Strolchenest** wurden das Treppenhaus und die Flure gestrichen. Nun ist alles einladend und hell.

Der **Anbau in Rot** in der Wiesenstraße 6 zog sich unerwartet in die Länge, weil immer wieder Material und Handwerker fehlten. Kindergartenmöbel haben derzeit Lieferfristen von einem $\frac{3}{4}$ Jahr. Der Anbau der Strolcheburg, der laut Bauplanung im Dezember 2021 fertig sein sollte, musste fertig werden, denn unsere Steuerfachangestellte hatte seit der Umbauphase, seit 1,5 Jahren! kein nutzbares Büro mehr. Wir konnten den Umzug auch nicht im laufenden Betrieb stemmen, sondern wollten die Sommerbetriebsferien nutzen. Es hat wieder nicht geklappt. Wir mussten mit 10 Kindern Exil in der St. Leoner Feengruppe suchen und die Geschäftsführung verbrachte die Betriebsferien auf einer Baustelle.

(Schon im Sommer 2021 hatten 105 Kindern ausziehen müssen, weil in der Strolcheburg eine Lüftungsanlage installiert wurde.)

Letztendlich sind sehr schöne großzügige Räume entstanden. Alle Räume wurden mit schönen Möbeln in warmen Farben mit viel Liebe eingerichtet. Unsere Steuerfachangestellte hat nun wieder ein Büro mit Tageslicht. Die pädagogische Leitung der Strolcheburg hat nun ein eigenes Büro auf der Krippenetage. Das freigewordene Büro im Hort steht jetzt auch allen Studenten, Auszubildenden und Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Hortes zur Verfügung.



Abbildung 6 Büro pädagogische Leitung Strolcheburg



Abbildung 7 Treppenhaus



Abbildung 8 neuer Gruppenraum Strolcheburg



Abbildung 9 neuer Gruppenraum Räuberhöhle

Neu ist auch unser U3-Kunstatelier in der Strolcheburg.

Hier gibt es für alle Krippenkinder das richtige Material und die passende Ausrüstung für allerlei künstlerische Techniken. Selbst für die Allerkleinsten ab einem Jahr werden Projekte angeboten.

Dabei geht es vor allem ums Experimentieren, Ausprobieren und Erproben – damit die U3-Kinder verschiedene Materialerfahrungen sammeln und künstlerische Techniken ganzheitlich mit allen Sinnen erleben können.



Abbildung 10 Kunstatelier Strolcheburg

Das neue Atelier bietet auch für unsere Auszubildenden ideale Projektmöglichkeiten.

5. Aufgaben der Geschäftsführung:

Es wurde viel geplant und viel verworfen. Seit 2021 planen wir den **neuen Kindergarten** unter unserer Trägerschaft. Es sind sehr viele Arbeitsstunden in diese Planungen und in die Beiratslösung geflossen. Aber es sind sogenannte Eda Kosten, die Geschäftsführung ist ja e da, dann kann sie auch für den Papierkorb planen...

Obwohl es so aussieht, als würden wir nicht mehr wachsen, wird es in der Geschäftsführung nie langweilig, da immer neue **EU-Gesetze** umgesetzt werden müssen. Bezüglich der Anforderungen der DSGVO musste nach der Kündigung unserer Datenschutzbeauftragten, Frau Billmaier zusätzlich die Aufgabe der Datenschutzbeauftragten übernehmen. Auch die Zeiterfassung für die Mitarbeiter wird eine Herausforderung für die Geschäftsführung werden. Des Weiteren verlangt nun das Finanzamt für unsere gGmbH eine Buchführung nach dem 4-Shären Modell,

dies ist sehr aufwendig und die Umstellung ist alles andere als einfach. Das Finanzamt verlangte zusätzlich eine Überprüfung der Rechtmäßigkeit der Auszahlung des Kurzarbeitergeldes in den Jahren 2020 und 2021.

Neben dem laufenden Geschäft und der **Personalführung** von übers Jahr gesehen 55 Mitarbeiter/innen und Auszubildenden, war die Personalgewinnung dieses Mal ab dem Herbst 2022 nicht mehr schwierig. Die für den neuen Kindergarten ‚verplanten‘ Auszubildende und Mitarbeiter, wurden einfach in die vakanten Stellen verplant. Somit konnten alle Stellen besetzt werden.

Die Bilanz 2021 der gGmbH wurde ordnungsgemäß im Handelsregister hinterlegt.

Es war Aufgabe der Geschäftsführung 2022 **Wirtschaftspläne** für 2023 im Gesamtvolumen von 2,5 Millionen Euro zu erstellen. In Zeiten hoher Inflation und unerwarteter Mehraufwände (Tarifsteigerungen...) wird dies zunehmend schwierig, da man sich kaum noch auf etwas verlassen kann. (Siehe VUCA-Welt)

Die **Haushaltspläne 2022** wurden mit der Gemeinde St. Leon-Rot abgeschlossen. Wieder einmal verblieben wir im vereinbarten Rahmen, obwohl unerwartete Personalausgaben wie Coronaprämie und Energiepauschale ausgezahlt wurden. Dies war nur möglich, weil im ersten Halbjahr 2022 einige Stellen nicht besetzt waren. Unsere Personaldecke war so knapp, dass wir die Auszubildenden mit in den Personalschlüssel rechnen mussten, um nicht unter den Mindestschlüssel zu rutschen.

Die Anerkennung als **Praxispartner der dualen Hochschule Villingen-Schwenningen** war auch gleichzeitig die Anerkennung beider Geschäftsführerinnen als Anleiterinnen im Fach Sozialwirtschaft. (Hilfreich hierfür waren abgeschlossene Hochschuldiplome und die jahrelange Tätigkeit als Geschäftsführerinnen.)

Seit August 2020 bis zum Juni 2022 beantwortete Frau Billmaier jede Woche online viele Fragen der **Corona Kitastudie**. Als Meldebeispiel wurde die Strolcheburg ausgewählt. Dann galt es Auskünfte zum bekannten Impfstatus der Mitarbeiter, Coronaerkrankungen beim Personal und bei Kindern, Eltern und Geschwistern anonym zu melden, damit sie bundesweit statistisch ausgewertet werden konnten.

Auch die Hygienemaßnahmen, Gruppenschließungen und alle Coronamaßnahmen mussten wöchentlich erfasst werden.



Abbildung 11 Urkunde Corona Kita Studie

6. VUCA Welt

Auf einer Schulung für Geschäftsführerinnen ging es u.a. darum, die neuen Herausforderungen durch sich ständig veränderte Bedingungen anzugehen. Wir sind mit unseren Problemen nicht allein und lernten den Begriff VUCA-Welt kennen. VUCA wird im Management und an Hochschulen für die Beschreibung der Arbeitswelt von heute verwendet.

VUCA steht für:

Volatility: Bei hoher Volatilität **ändern sich Rahmenbedingungen und Umfeld** schnell und stark.

Uncertainty: Bei hoher Ungewissheit ist die **Zukunft schwer vorauszusagen** und die Wahrscheinlichkeit von überraschenden Ereignissen groß.

Complexity: Bei hoher Komplexität gibt es viele **unbekannte Elemente** und **wenige eindeutige Ursache-Wirkungs-Beziehungen**.

Ambiguity: Bei hoher Mehrdeutigkeit werden Informationen unterschiedlich gedeutet, die Gefahr für Missverständnisse steigt und **Ursache und Wirkung wird oft falsch interpretiert**.

Ob Digitalisierung, globale Machtverschiebungen, Kriege, Flüchtlinge, Naturkatastrophen, Pandemien oder gesellschaftlicher Wandel: Sowohl Unternehmen als auch Einzelpersonen benötigen Strategien, um sich in der sich wandelnden Welt zurechtzufinden.

7. Pädagogische Führungskräfte

Frau Campanile (pädagogische Leitung Strolcheburg), Frau Mayer (pädagogische Leitung im Hort) und zuerst Frau Rohrpasser (pädagogische Leitung im Strolchenest) und dann Frau Heim (pädagogische Leitung im Strolchenest) kämpften sich zusammen mit der Geschäftsführung durch alle Erlasse und Änderungen des hoffentlich letzten Corona-Jahres und alle versuchten wieder Normalität in der Pädagogik einkehren zu lassen.

Unsere Krippengruppen füllten sich mit vielen neuen Kindern und es war eine schwierige Aufgabe viele Eingewöhnungen gleichzeitig zu bewältigen und gleichzeitig einen hohen Krankenstand und neu: 32 Tage Urlaub pro Mitarbeiter zu managen. Corona war noch nicht vorbei, aber wir sollten so tun als ob.

Die pädagogischen Leitungen nutzten die Möglichkeiten wieder Schulungen online und in Präsenz zu belegen. Schulungsthemen waren Umgang mit Stress, Umgang mit schwierigen Mitarbeitern und Achtsamkeit gegenüber sich selbst als Führungskraft.

Die pädagogische Leitung im Strolchenest ging ins Beschäftigungsverbot. Rechtzeitig kam die vorherige pädagogische Leitung wieder aus ihrem Erziehungsurlaub zurück. Die Übergabe der Funktionen klappte problemlos auch Dank des seit 2019 im Zusammenhang mit der DSGVO vollzogenen zentralen Datenspeicherung samt Berechtigungssystems.

8. Personal:

Auch 2022 gab es Kündigungen und Schwangerschaften. Seit 2017 führen wir Personalstatistiken und können so die jährliche Fluktuation besser einordnen. Nach Jahren mit einer Fluktuationsquote zwischen 30% und 41% hatten wir im Coronajahr 2021 nur eine Fluktuation von 11,3% und in 2022 eine mittlere Fluktuation von 18,24%. Die vielen befristeten Ausbildungsverträge begründen schon einmal eine natürliche Fluktuation.

Die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit lag bei 5 Jahren.

Das Durchschnittsalter unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen lag bei 38 Jahren.

Die von der KVJS einzuhaltenden Personalvorgaben wurden stets eingehalten. Wir mussten keine Sondercoronaregelungen ausnutzen und auch keine Öffnungszeiten reduzieren.



Abbildung 12 Mitarbeiterstruktur 2022

Neu begrüßen in unserem Team durften wir in 2022:

Frau	Cucala	In Anerkennung zur Erzieherin
Frau	Jochim	Duale Studentin Sozialpädagogik iu Mannheim
Frau	Kuhns	Duale Studentin Sozialpädagogik iu Mannheim
Frau	Thome	Praxisintegrierte Ausbildung zur Erzieherin im 1. Jahr
Frau	Woitas	FSJ im Hort
Herr	Springer	FSJ im Hort
Frau	Sari	FSJ in der Strolcheburg

9. Ausbildung, Studium und Fortbildung:

Externe und interne Fortbildungen wurden endlich wieder in Präsenz durchgeführt. Es wurden wieder interne Fortbildungen z.B. der Kindergartenakademie in allen drei Standorten angeboten.

Die Ausbildung von pädagogischem Fachpersonal bleibt ein wichtiges Thema. 20% unserer Mitarbeiterinnen befinden sich in Ausbildung.

2022 steuerten wir mit der Ausbildung von 3 PIA-Azubis und fünf Studentinnen unseren Anteil dazu bei.

Wir planen mit Unterstützung des Wohlfahrtswerks **FSJ-Stellen** wovon drei Stellen 2022, eine in der Krippe in Rot und zwei im Hort besetzt werden konnten.

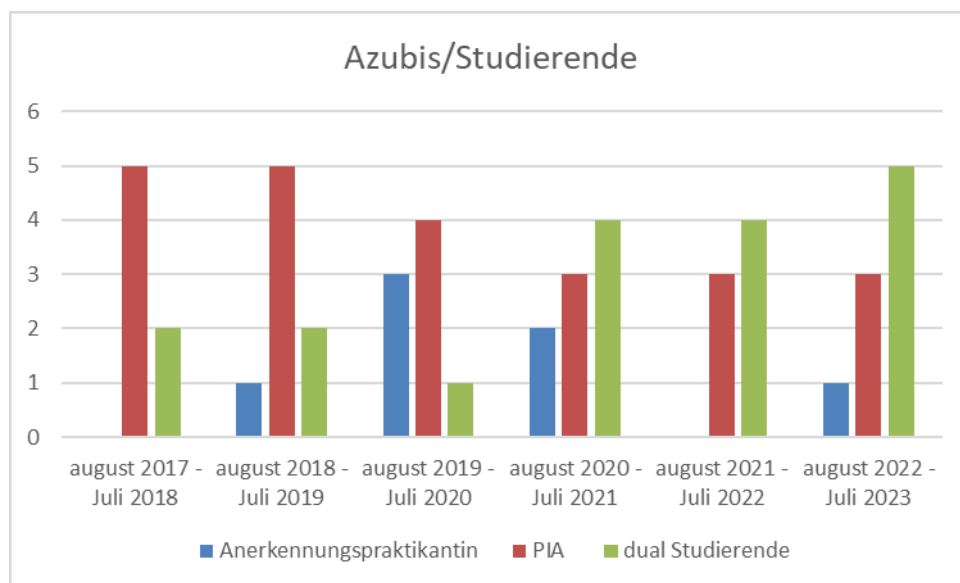


Abbildung 13 Anzahl der Auszubildenden und Studierenden

Wir ermöglichten es einer ausgelernten **PIA-Auszubildenden** im Anschluss an ihre Ausbildung 3 Wochen schwedische Kitas kennenzulernen. Dies wurde durch das ERASMUS-Programm organisiert und mitfinanziert.



Abbildung 14 ERASMUS Programm für Azubis

Studieren bei der Strolche Rhein-Neckar gGmbH:

Neben der **iba-university** in Heidelberg (Hochschulrecht Hessen, Hauptsitz Darmstadt) bilden wir Studierende in Kooperation mit der iu in Mannheim aus.

Die iu – internationale Hochschule in Mannheim bildet Sozialpädagogen und Kindheitspädagogen aus. Wir entschieden uns dafür, drei duale Studentinnen auszubilden. Der Vorteil dieser Hochschule zur iba in Heidelberg besteht darin, dass die Anleitung auch Erzieherinnen vornehmen können (Hochschulrecht Thüringen Hauptsitz dieser Hochschule).



Abbildung 15 Bildungspartner der iu

Wir haben uns als Kooperationspartner an der DHBW der dualen Hochschule in Villingen/Schwenningen für den Studiengang ‚Sozialwirtschaft‘ beworben und erhielten im Dezember 2022 die Anerkennungsurkunde.



Abbildung 16 Zulassung Partner der DHBW

Fächer im Studiengang Sozialwirtschaft:

BWL I

Buchführung, Kosten- und Leistungsrechnung, Personalmanagement, Organisation, Informationstechnologie, Qualitätsmanagement, Investition und Finanzierung

BWL II

Marketing, Fundraising und Social Sponsoring, Mitarbeiterführung, Unternehmensführung, Bilanzierung, Controlling

SOZIALE ARBEIT:

Methoden der Sozialarbeit, Ethik, Soziologische und psychologische Grundlagen, Präsentation, Moderation und Kommunikation

RECHT

Sozialrecht, Bürgerliches Recht, Arbeits- und Tarifrecht, Handels- und Gesellschaftsrecht, Steuerrecht

2023 geht die Geschäftsführung auf die Suche nach einem geeigneten Studierenden, die/der sich für die oben genannten Fächer interessiert. Genügend Platz im Ausbildungsbüro in der Strolcheburg ist vorhanden.

10. Gruppenbelegung und Gruppengeschehen:

Es können bis zu 145 Kinder in einer Betreuten Spielgruppe, sechs Krippengruppen und drei Hortgruppen an 3 Standorten betreut werden. **Nach 2 Corona-Jahren mit wenig Nachfrage konnten wir nun alle 145 Plätze belegen.**

In jedem Jahresbericht berichten wir von den Ausflügen und Festen in unseren Gruppen:

Krippen:

Alle 60 Krippenplätze konnten in 2022 belegt werden. Einigen Eltern mussten wir leider absagen.



Abbildung 17 Nikolausfeier vom Strolchenest

Endlich konnten wieder Feste gefeiert werden ohne Masken und Abstand!

Im Krippenbereich begeistern sich alle Kinder für **Tiere**. Das Strolchenest hat sich eigene Haustiere angeschafft – Schildkröten. Als Azubiprojekt wurde das Pferd thematisiert, es wurden Pferdekekse gebacken und die Tiere auf der nahen Koppel besucht.



Abbildung 18 Zwergengruppe auf der Koppel

Die Elfen besuchten Bienen beim Imker.



Abbildung 19 Die Elfen besuchen Bienen beim Imker

Der Familienausflug der Strolcheburg ging in den Tierpark in Malsch.

Die Koblde fuhren in den Zoo nach Karlsruhe.



Abbildung 20 Strolcheburg Tierpark Malsch



Abbildung 21 Koblde im Karlsruher Zoo

Die Geschäftsführung hat **Fördermittel für Inklusion** für die Strolcheburg und das Strolchenest beantragt und die pädagogischen Leitungen an beiden Standorten durften für jeweils maximal 5000.-€ Inklusionsmaterial einkaufen.



Abbildung 22 Inklusionsigel

Betreute Spielgruppen:

Die einzig verbliebene Betreute Spielgruppe ‚die Feen‘ in St. Leon ist gefragt, gut ausgelastet und zukunftsfähig.



Abbildung 23 Fasching in der Feengruppe

Hort

Alle 75 Plätze (Normalbelegung 60 Kinder) wurden belegt und wir mussten zum Sommer dennoch Eltern absagen. Im Laufe des Schuljahres wurden Hortplätze frei und wurden nachbelegt.

Leider war durch die Baustelle unser Außengelände das ganze Jahr nicht nutzbar.



In den Sommerferien räumten wir unsere Container in der Schule aus und ließen diese Möbel und die zusätzlich bestellten Möbel in die unfertigen Räume im Neubau

stellen. Nach den Sommerferien konnten wir leider die neuen Räume nicht sofort nutzen, da die Freigabe des Gebäudes noch nicht erfolgt war. Aber irgendwann im Herbst durfte dann der 3. Hortgruppenraum belegt werden.

Seit 2018 arbeiteten wir mit bis zu 75 Kindern in Räumen, die ursprünglich für 40 Kinder geplant waren. Mehrere Provisorien in Containern und Ersatzräumen in der Schule waren nun Geschichte.

Das beständige Team aus Kindheitspädagogin, Erzieherinnen, Betreuern und Betreuerinnen, FSJ und studentischer Hilfskraft stemmten diese Mammutaufgabe ohne zu murren. Bei den Kindern zeigten sich erhebliche Defizite durch die langen Coronamaßnahmen. Mangelndes Sozialverhalten, Aggressionen, schlechte schulische Leistungen zeigten uns, dass diese Zeit bei einigen Kindern nicht spurlos vorbeigegangen ist und alle Hortkinder nun besondere Aufmerksamkeit benötigen.

In der Ferienbetreuung ist im Hort immer mächtig viel los. Es gab eine Hawaiiiparty, eine Sommerparty und eine Halloweenparty.

In den Osterferien fanden Ausflüge nach Speyer ins historische Museum der Pfalz zur Ausstellung ‚Expedition Erde‘ statt.



Abbildung 24 Hortausflug nach Speyer ins Museum

In den Pfingstferien besuchten wir die Tiere im Karlsruher Zoo.

Im Sommer gab es Ausflüge in den Tierpark nach Pforzheim und ins Schloss nach Heidelberg. Die Jüngeren Kinder schlüpfen im Heidelberger Schloss in die Rollen von Ritter und Prinzessinnen und lernten so das Schloss kennen. Die älteren Kinder hatten die Aufgabe einen Mord im Schloss aufzuklären.

In den Ferien durften wir die Multifunktionshalle nutzen und wurden dieses Mal durch Unterstützung unseres ballbegeisterten FSJ' lers zu Handballfans. In unseren Horträumen wurde gespielt, gebacken, gekocht, gebastelt, gelötet, gedruckt, gemalt und getöpft.

In Workshops durften die Kinder neue Materialien kennenlernen. Auf Linoleum experimentierten wir mit der Technik des Holzschnittes; wir haben uns für das Motiv „Fisch“ entschieden. Es bedeutete, eine große Freude, die Werkzeuge mit der Hand zu führen und damit zu zaubern. Schließlich konnten die Kinder ihre Motive auf Papier drucken und bewundern. Die Kinder konnten sehen, was alles möglich ist und wie ein tolles Resultat erreicht wird.



Abbildung 25 Linolschnitt im Hort

In der Töpferwerkstatt entstanden wunderschöne Weihnachtsmänner und unsere Weihnachtskarte 2022 war geboren:



Abbildung 26 Weihnachtskarte Strolche Rhein-Neckar gGmbH

Es ist gar nicht möglich, alle Hortaktivitäten im Jahresbericht zu erfassen. Aber dies ist auch nicht nötig, denn die Hortkinder und Erzieherinnen schreiben über ihre Erlebnisse und veröffentlichen eine **Räuberzeitung** mit Artikeln, Buchvorschlägen, Basteltipps und Rätzeln.

Die Räuberzeitung ist als PDF auf unserer Homepage hinterlegt.

11. Ausblick auf 2023

Leider ist der Anbau in Rot nicht fertig gestellt worden. Im Außengelände auf den Rettungswegen liegt Bauschrott, Dachrinnen fehlen, Kabel führen ins Nichts. Die Jalousien gehen nicht automatisch runter usw. Wir hoffen auf die Fertigstellung der neuen Dachterrasse für die Strolcheburg und des Außengeländes für den Hort. Wir möchten nicht einen dritten Hortsommer ohne Außengelände erleben müssen.

Auch wenn Corona vorbei zu sein scheint, freuen wir uns auf die Inbetriebnahme der Lüftungsanlage in der Strolcheburg und im Hort. Davon erhoffen wir uns auch eine Senkung der Temperaturen in den Schlafräumen und in den Büros in den Sommermonaten.

12. Ausblick Finanzen 2023

Unsere Mittel zur Beantragung von Investitionen sind aufgebraucht. Die Betreute Spielgruppe erwirtschaftet zum dritten Mal in Folge einen Verlust, diesmal über 5000.-€. Aus dem Betrieb des Hortes und der Krippengruppen kann die gGmbH bei den jetzigen *und* den neuen Verträgen leider keine Rücklagen bilden und ist zur Rücklagenbildung weiterhin allein auf Spenden angewiesen.

Eine Rücklagenbildung ist wichtig für Notfälle und ist die Voraussetzung für eine Beteiligung an Ausschreibungen z.B. des Landes. Wenn Fördergelder in Aussicht gestellt werden, geht die Strolche Rhein-Neckar gGmbH in Vorleistung und die zugesagten Gelder kommen erst im nächsten Bilanzjahr. Manchmal werden Zusagen auch wieder zurückgenommen.

Wir haben im Februar 2023 neue Betriebskostenverträge mit der Gemeinde abgeschlossen. Jetzt erhoffen wir uns einen kostendeckenden Betrieb der Betreuten Spielgruppe und die Möglichkeit wieder Investitionen zu beantragen.

13. Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 Entwicklung Verein / gGmbH	3
Abbildung 2 Angebotsformen 2009 – 2022.....	4
Abbildung 3 freies Kapital Verein/gGmbH	5
Abbildung 4 Jahresabschluss 2022	6
Abbildung 5 Kostenverteilung	7
Abbildung 6 Büro pädagogische Leitung Strolcheburg	9
Abbildung 7 Treppenhaus.....	9
Abbildung 8 neuer Gruppenraum Strolcheburg	9
Abbildung 9 neuer Gruppenraum Räuberhöhle	9
Abbildung 10 Kunstatelier Strolcheburg.....	10
Abbildung 11 Urkunde Corona Kita Studie	12
Abbildung 12 Mitarbeiterstruktur 2022.....	15
Abbildung 13 Anzahl der Auszubildenden und Studierenden	16
Abbildung 14 ERASMUS Programm für Azubis	17
Abbildung 15 Bildungspartner der iu.....	18
Abbildung 16 Zulassung Partner der DHBW	19
Abbildung 17 Nikolausfeier vom Strolchenest	21
Abbildung 18 Zwergengruppe auf der Koppel	22
Abbildung 19 Die Elfen besuchen Bienen beim Imker	22
Abbildung 20 Strolcheburg Tierpark Malsch	23
Abbildung 21 Kobolde im Karlsruher Zoo	23
Abbildung 22 Inklusionsigel	23
Abbildung 23 Fasching in der Feengruppe	24
Abbildung 24 Hortausflug nach Speyer ins Museum	25
Abbildung 25 Linolschnitt im Hort	26
Abbildung 26 Weihnachtskarte Strolche Rhein-Neckar gGmbH.....	27